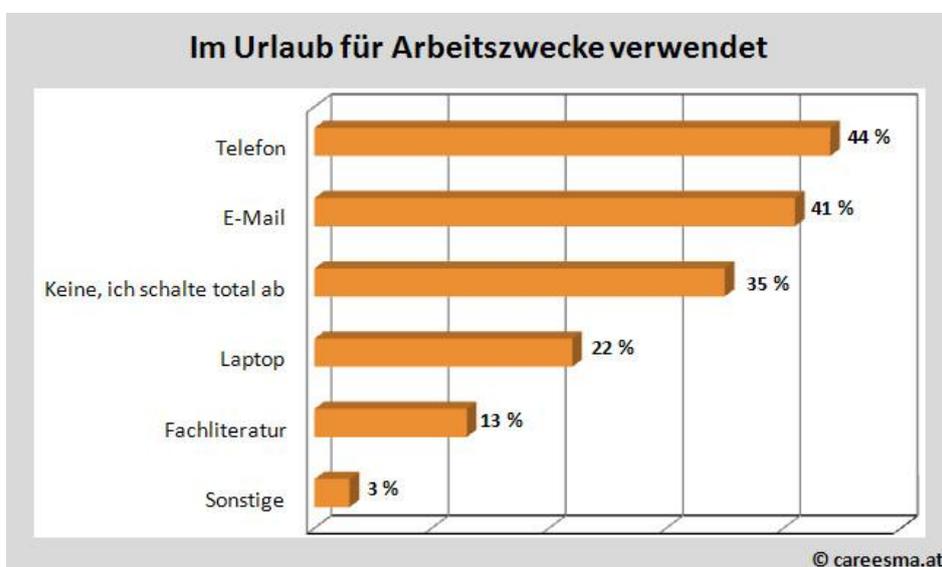


## Sonne, Strand und Smartphone

### Österreicher sind mit Urlaubsregelung zufrieden, schaffen es in der Auszeit aber nicht, sich zu entspannen

**Wien am 26.06.2012.** Ich packe in meinen Urlaubskoffer: Badehose, Arbeitstelefon, Firmenlaptop und iPad...? Laut einer aktuellen Umfrage der Jobbörse careesma.at (<http://www.careesma.at>) unter 510 Jobsuchern fällt es den Österreichern sehr schwer im Urlaub komplett abzuschalten. Knapp die Hälfte der Arbeitnehmer benutzt das Handy für Arbeitszwecke auch in der freien Zeit, 41 Prozent überprüfen E-Mails und 22 Prozent greifen zum Laptop. Nur rund ein Drittel der Befragten schafft es, alles rund um den Job zu Hause zu lassen.



Der Sommer rückt mit großen Schritten näher und es wird Zeit sich zu entscheiden: Wie soll der Urlaub dieses Jahr aussehen? 60 Prozent

der befragten Österreicher wollen öfters von einer Auszeit profitieren: Sie planen sowohl einen längeren Urlaub von mehreren Wochen, als auch ein paar kürzere Verschnaufpausen zwischendurch. Trotz eifriger Urlaubspläne schaffen es viele jedoch nicht, sich vollständig zu entspannen. „Smartphones und Tablets sind geniale Erfindungen. Ich merke aber persönlich, wie stark sie die eigenen Gewohnheiten beeinflussen“, erklärt der Geschäftsführer von careesma.at, Mag. Wolfgang Kowatsch, und fügt hinzu: „Es verlangt große Disziplin, nicht ständig ‚online‘ zu sein oder sie im Urlaub überhaupt ganz auszuschalten. Aber es lohnt sich!“

### Der Urlaub ist den Österreichern heilig

Beeindruckend: Über die Hälfte der Arbeitnehmer ist mit der Urlaubsregelung in Österreich völlig zufrieden. Den meisten Befragten ist es dabei ein Anliegen, die 25 Tage maximal auszunutzen. Daher kommt es auch für 76 Prozent nicht in Frage Urlaubstage aufgrund von Arbeitsdruck verfallen zu lassen. Immerhin ein Fünftel der

Befragten musste die Bürobank schon einmal (un)freiwillig länger drücken und einzelne Tage verfallen lassen.

### „Chef, kann ich frei haben?“ – Der Urlaubspoker

Die Urlaubswünsche mit allen Kollegen abzustimmen ist vor allem in den Sommermonaten Juli und August schwer. Bei der Hälfte der Befragten ist die Genehmigung kein Problem und auch kurzfristige Urlaubsanfragen sind möglich. Immerhin 13 Prozent geben an, dass es in ihrem Unternehmen kompliziert sei den gewünschten Urlaub durchzuboxen und ein Drittel musste schon mindestens einmal seine Präferenzen abändern.

### Über careesma.at

Die Online-Jobbörse wurde von der Unternehmensgruppe Intercom gegründet, die über 12 Jahre Erfahrung im Bereich Internet und E-Recruiting verfügt und unter anderem auch Jobbörsen in Polen, Indien und Italien betreibt. Das Portal verzeichnet rund 350.000 Besuche pro Monat, über 5.000 Unternehmen sind auf der Plattform registriert. Durch eine umfassende Kooperation mit dem oe24-Netzwerk garantiert careesma.at eine breite Bewerberansprache und bietet neue, crossmediale Recruitinglösungen.

**Für weitere Informationen, Fotos und Interviews kontaktieren Sie bitte:**

[www.careesma.at](http://www.careesma.at)

Pressekontakt: Nora Grünbauer, BA  
Akademiefhof | Friedrichstraße 10, 1010 Wien,  
[presse@careesma.at](mailto:presse@careesma.at), T: +43 (0) 1 253 05 03